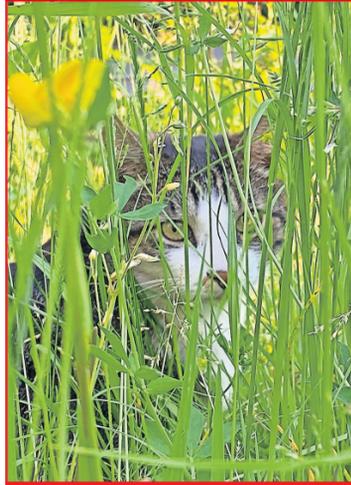


Ein SMS kann Leben retten

REGION. Der Frühling ist für viele Wildtiere die gefährlichste Zeit des Jahres. Im hohen Gras sind Rehkitze, bodenbrütende Vögel, junge Hasen und andere Tiere kaum sichtbar und werden oft von Mähmaschinen erfasst. Auch Katzen verstecken sich gerne im Gras. Während manche fliehen, bleiben andere regungslos liegen – was ihnen oft zum Verhängnis wird. «Viele Halter meinen, ihre Katze würde angesichts der drohenden Gefahr fliehen», erklärt Esther Geisser, Präsidentin der Tierschutzorganisation NetAP. Leider gibt es dafür keine Garantie. Immer wieder werden Katzen in der Mähseason notfallmässig in Kliniken gebracht. Meist aber überleben die Tiere die Begegnung mit der Maschine nicht.

Der Tod durch Mähmaschinen ist allerdings meist vermeidbar. Im Gegensatz zu Wildtieren können Katzen während der Mahd im Haus behalten werden. Da Katzen selten auf Ruf reagieren, rät NetAP, rechtzeitig mit dem Landwirt Kontakt aufzunehmen. Eine kurze SMS oder WhatsApp-Nachricht am Vortag der Mahd kann helfen, die Tiere rechtzeitig in Sicherheit zu bringen. «Wir erleben die Bauern als sehr kooperationsbereit, denn sie haben ja selbst ein Interesse daran, solche Unfälle zu vermeiden», bestätigt die Tier-

schützerin. Bleiben nämlich tote Tiere nach dem Mähen unerkannt im Heu oder gerieten ins Silo, bildeten sich durch die Zersetzung tödliche Toxine. Ein Tierkadaver im Mähgut kann so eine ganze Heuernte vergiften und viele weitere Todesfälle verursachen, bei den Tieren, die das Heu essen. Landwirte und Katzenhalter können also mit einer einzigen SMS für weniger Tierleid sorgen. Wenn Tierschutz nur immer so einfach wäre. (pm)



Während der Mahd gefährdet. Bild: zvg

Club Minu: Infoabend für Übergewichtige

RÜMLANG. Jedes 5. Kind bzw. jeder 5. Jugendliche ist übergewichtig, sehr viele von ihnen leiden darunter. Der Club Minu ist ein gemeinnütziger Verein, der in Rümlang ein Verhaltenstraining für übergewichtige Jugendliche und ihre Eltern anbietet. Das Training motiviert, das Ernährungs-, Bewegungs- und Freizeitverhalten zu verändern. Die Familien werden unterstützt, eine gesunde Lebensweise in ihren Alltag zu integrieren. Das Club-Minu-Team lädt am Mittwoch, 14. Mai, 18.30 Uhr, zu einem In-

formationsabend ins Zentrum St. Peter, Rümelbachstrasse 40, ein. Das nächste Familientraining beginnt am 20. September. Es erstreckt sich über zwei Jahre und besteht aus Erlebnistagen für die Jugendlichen sowie 10 Treffen für die ganze Familie. Der Kurs wird bei stark übergewichtigen Kindern und Jugendlichen, im Alter von 10 bis 18 Jahren, von den Krankenkassen übernommen. Weitere Informationen auf: www.clubminu.ch. Kontakt: Daniela Specht; E-mail: info@clubminu.ch; Telefon: 079 319 96 96. (e)

Pflanzenflohmarkt

RÜMLANG. Am Samstag, 17. Mai, von 11 bis 15 Uhr findet auf dem Gemeindeplatz ein Pflanzenflohmarkt des Vereins Natur und Umwelt Rümlang statt. Es können überzählige Setzlinge, Stauden, Kräuter oder Zimmerpflanzen getauscht werden und man kann neue Schätze für Garten und Balkon finden. Eine kleine Festwirtschaft (11 bis 17 Uhr) sowie Natur- und Gartenstände runden den Event ab. Alle Details auf www.nur-ruemlang.ch. (e)



Frühlingskonzert

RÜMLANG. Der Musikverein Rümlang freut sich, am Sonntag, 18. Mai, das Publikum an seinem Frühlingskonzert mit bester Musik verwöhnen zu dürfen. Die Gäste erwartet ein vielseitiges Programm von rockigen Klassikern über Latino bis hin zu bekannten Melodien aus Film und Hitparade, das die Füsse bestimmt zum Wippen bringen wird. Neben dem grossen Orchester treten auch die «Newcomer» auf und präsentieren ihre musikalischen Fortschritte. Mit einer kleinen Festwirtschaft ist für das leibliche Wohl gesorgt. Das Konzert findet auf dem Schulhausplatz Worbiger statt, bei schlechter Witterung im Gemeindesaal. (e)

Supersiech Mundart-Band aus Solothurn

RÜMLANG. Die Kleinkunst Musikformation Supersiech ist eine Marke für sich und wohl weltweit die einzige Band mit poetisch-witzig-erotisch-kulinarischen Liebesliedern. Über 100 Konzerte auf der aktuellen Album-Tour in der gesamten deutschsprachigen Schweiz, TV-Auftritte, Radio Airplay und sogar Einladungen an Musikfestivals im Ausland. Unzählige Auftritte auf Kleinkunsthöfen, in Kulturrestaurants, in Konzertlokalen und auf OpenAir-Bühnen. ...Mal einmal einen richtigen Supersiech live erleben? Ein deliziöses Amuse-Bouche für alle Freunde der gepflegt-poetischen Rumpelmusik. Supersiech rumpelt munter durchs Land, von Biel bis in den Thurgau, von Schaffhausen bis in die Innerschweiz und liefert dabei eine erstklassige Show ab. Supersiech, das sind Thomi Christ, Tobee Knuchel, Michael Leuenberger und Dülü Dubach. Dabei ist den vier Musikern, deren Vielseitigkeit den Kritikern häufiger zu denken gibt, die pure Spielfreude anzusehen. Sie rumpeln ohne Rücksicht auf Verluste und vermögen dabei zu berühren, seien es zuckende Füsse oder aufmerksame Ohren. Die famose Kapelle trotzt jeglicher Schubladisierung und besticht immer wieder durch ihre Hundertprozentigkeit. Auch wenn wir medial arg überfüttert sind, ein Abend mit Supersiech lohnt sich allemal. Wie sagt schon ein Nowosibirsker Sprichwort: «Wo es rumpelt, da lass Deine Seele tanzen». www.supersiech.ch. Vögi's Chäller, Donnerstag, 15. Mai. Türöffnung / Essen 19 Uhr / Konzert 20.30 Uhr. (e)

TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE

(HELENA FREY STIFTUNG, RÜMLANG, TELEFON 044 817 24 22)

Tofu

Tofu, Maltesermix, 2018, mk, ist für seine 7 Jahre top fit und ein sportliches, intelligentes und gelehriges Kerlchen. Dies trifft aber nur zu, wenn er in den richtigen Händen ist. Er musste früher die Rolle des Familien-Aufpassers übernehmen, was für ihn Stress war. Er braucht eine konsequente Führung mit klaren Strukturen. Er ist nicht als Ersthund oder für Halter «unkomplizierter» Kleinhunde geeignet. Es braucht Erfahrung, am liebsten Halter, die früher grössere Hunde hatten, denn Tofu darf nicht als süsses «Wattbäuschchen» behandelt werden. Er braucht klare Regeln. Wenn das gegeben ist, dann ist er ein toller Begleiter mit gutem Gehorsam. Er lernt gerne neues und braucht geistige und körperliche Auslastung. Mit Hunden kommt er gut klar, doch sollte er als Einzelhund vermittelt werden. Nicht zu Katzen oder Kinder und ideal auf dem Land, er ist kein Stadthund.



Maci

Maci, mk, 2024, ist ein aufgestellter, verspielter Jungkater. Wir suchen für ihn einen Platz mit Auslauf ins Freie (nur mit Katzentüre). Da er gerne die Umgebung unsicher macht ist uns eine ruhige, verkehrssarme Lage wichtig. Er ist wirklich ein toller Kater, der es liebt wenn man sich viel mit ihm beschäftigt. Ältere Kinder, die den Umgang mit Katzen kennen wären auch kein Problem.



Shila

Shila, wk, 2010, ist eine Seniorin, aber für ihr Alter noch wirklich gut zwäg. Wir suchen für sie einen schönen, ruhigen Platz, wo sie ihren Lebensabend geniessen darf. Sie ist sich Freilauf gewöhnt und wird nur an eine verkehrssarme Lage vermittelt mit Katzentüre. Nicht zu Kindern. Shila ist verschmust, aber zeigt es einem auch deutlich, wenn es ihr nicht mehr passt. Sie ist kein klassisches Schmusebüsi sondern eine Dame, die weiss was sie will.



5 Rattendamen

Für fünf Rattendamen ist ein schönes, grosszügiges, artgerechtes und spannend gestaltetes Zuhause gewünscht. Es wäre natürlich mega schön, könnten sie alle zusammen in ein neues Heim ziehen. Die Rattendamen sind alle sehr neugierig, aber noch etwas zurückhaltend. Der Wunsch wäre, wenn sich jemand melden würde, der sich gerne Zeit nimmt für die Ratten, sich mit ihnen beschäftigt und auch das Rattenheim immer mal wieder spannend umgestalten würde.



Kasperlitheater

RÜMLANG. Am Samstag, 17. Mai, 14 bis 14.30 Uhr kommt der Kasperli in die Bibliothek Rümlang. Der Polizist ist erkältet und verzweifelt, weil er seinen «Pfnüsel» nicht los wird und der Räuber ihm jedes Mal vor seiner laufenden Nase entwischt. Die Hexe hat gehört, dass der Polizist nur noch am Niesen ist und will ihm mit einem Zaubertrank endlich einmal eins auswischen, weil er ihr ständig eine Busse erteilt. Der Zaubertrank hat es in sich, denn der Polizist kann, nachdem er davon getrunken hat, nur noch «ja» sagen. Dies freut die Hexe sehr und den Polizisten natürlich weniger und darum kommt Kasperli zu Hilfe. Ob es ihm wohl gelingt, den «Ja-sag-Zauber» rückgängig zu machen? Für Kinder ab Kindergartenalter. Anmeldung ist nicht nötig. (e)

LESERBRIEF

Was ist mit der SVP?

Mit Befremden stelle ich fest, dass die stärkste Partei (SVP) in Rümlang nicht fähig ist, einen Nachfolger für den abtretenden Gemeindepräsidenten zu stellen und den Sitz kampfflos einer anderen Partei überlässt. Was ist passiert? Es sollte doch möglich sein, in einer so grossen Partei einen geeigneten Kandidaten zu finden in dieser Zeit. Es wäre schön, Antworten zu bekommen.

Katharina Preuvot Zuber, Rümlang

Anzeige

Zürcher Untergang verhindern!

Meh Lohn für eusi Lüüt.

Abstimmung am
18. Mai 2025

JA zur Steuersenkung



SVP des Kantons Zürich
IBAN CH17 0900 0000 8003 5741 3

